



**Fortbildungsprüfung**  
**zum/zur**  
**Verwaltungsfachwirt/in**  
**am 22. November 2021**

**5. Prüfungsaufgabe**

**Öffentliches Finanzwesen, Wirtschaftslehre**

Arbeitszeit: 4 Stunden

Hilfsmittel: Es gilt die Hilfsmittelbestimmung für die Fortbildungsprüfung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in vom 4. April 2011 mit Ergänzung vom 24. September 2020.

**Hinweise:** **Bitte geben Sie zu Beginn Ihrer Ausführungen den Bearbeitungsstand Ihrer VSV an!**

**Beantworten Sie die Fragen und begründen Sie Ihre Antworten mit den einschlägigen Rechtsvorschriften, sofern nichts anderes angegeben ist!**

**Die Anlagen 1 bis 4 sind von der Aufgabenstellung zu trennen und geheftet mit den Ausarbeitungen abzugeben! Bitte tragen Sie Ihre Prüfungsnummer auf den Anlageblättern ein!**

Die Aufgabe besteht aus **6** Seiten (einschließlich Deckblatt) und **zusätzlich 6 Anlagen**. Der Aufgabenstellung ist als Anlage 5 der Kommunale Produktrahmen und als Anlage 6 der Kommunale Kontenrahmen (Anlage 1 und 2 VwV KomHSys) beigelegt.

## Teil I

### Aufgabe 1

#### Sachverhalt:

Der Haushaltsplan der sächsischen Gemeinde Pleißental für das Haushaltsjahr 2022 soll aufgestellt werden. Es sind folgende Sachverhalte im Produktbereich Jugendarbeit zu veranschlagen:

- a) Umbau eines alten Bahnhäuschens in einen Jugendtreff, Kosten 390.000 Euro; Eröffnung voraussichtlich Oktober 2022, Nutzungsdauer nach Anlage 1 SächsKomHVO 65 Jahre
- b) beantragter und voraussichtlich zu bewilligender Zuschuss vom Land 78.000 Euro
- c) erforderliche Kreditaufnahme 200.000 Euro; Tilgungsbeginn ab 07/2022 mit 4% vorgesehen
- d) Kosten des Betriebs in 2022: Personal 3.600 Euro, Bewirtschaftung Gebäude 4.500 Euro, Veranstaltungen 1.000 Euro, Zinsen für Kredit 750 Euro
- e) Einnahmen aus Zuschüssen zur Jugendförderung 800 Euro

Ab 2023 wird mit folgenden Werten gerechnet:

- f) Kosten des Betriebs: Personal 16.000 Euro, Bewirtschaftung 18.000 Euro, Veranstaltungen 10.000 Euro, Zinsen für Kredit 3.000 Euro
- g) Einnahmen aus Zuschüssen zur Jugendförderung 6.000 Euro

#### Aufgabe:

(22 Punkte)

Ermitteln Sie alle zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Planansätze für die geplante Maßnahme in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 und geben Sie die zugehörige Position zur Veranschlagung im Ergebnis- und Finanzhaushalt nach §§ 2 und 3 SächsKomHVO an!

Verwenden Sie zur Lösung die als **Anlage 1** beigefügte Hilfstabelle zur Veranschlagung! Bitte füllen Sie alle Felder aus! Sollte in einem Feld keine Eintragung erforderlich sein, streichen Sie bitte das Feld unbedingt durch bzw. tragen Sie bitte eine Null ein! Leere Felder werden grundsätzlich nicht bewertet.

Hinweise: Es kann unterstellt werden, dass die Kreditaufnahme im Rahmen der Haushaltsatzung genehmigt wird. Auf die Genehmigungspflicht ist nicht einzugehen!

### Aufgabe 2

#### Sachverhalt:

Die Gemeinde Pleißental befindet sich in der Haushaltsplanung für das Jahr 2022. Im Haushaltsjahr 2022 ist der Neubau einer Fluchttreppe verbunden mit der Neugestaltung der Außenanlagen in der Oberschule geplant.

Die Maßnahme soll noch in 2022 begonnen werden, die Fertigstellung einschließlich der Gestaltung der Außenanlagen ist für 2023 geplant. Man rechnet mit einem hälftigen Anfall der Baukosten für die Rettungstreppe in den Jahren 2022 und 2023. Die Gesamtkosten betragen 1.500 TEuro, davon entfallen ca. 600 TEuro auf die Gestaltung der Außenanlagen. Für den

Anbau der Rettungstreppe rechnet die Kommune mit einer Zuwendung i. H. v. 50 % der Baukosten. Der Zuwendungsbescheid hierfür liegt vor. Die Auszahlung erfolgt nach Baufortschritt. Im Jahr 2023 soll außerdem noch ein Multifunktionssportfeld für den Schulsport errichtet werden. Die Kosten hierfür betragen voraussichtlich 250 TEuro. Der Bauauftrag für die Rettungstreppe und die Außenanlagen wird in 2022 als Gesamtpaket vergeben, der Vertrag für das Sportfeld soll erst in 2023 abgeschlossen werden.

Aufgaben:

(15 Punkte)

1. In welchem Haushaltsteil ist die investive Maßnahme zu veranschlagen?
2. Nehmen Sie die erforderlichen Veranschlagungen vor! Verwenden Sie hierzu das als **Anlage 2** beigefügte Formular!
3. Welche haushaltsseitigen Folgen ergeben sich, wenn die Rettungstreppe noch in 2022 in Benutzung genommen wird? Ergeben sich hieraus Aufwendungen oder Erträge in der Ergebnisrechnung, welche bereits bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen sind? Begründen Sie Ihr Ergebnis unter Bezug auf die gesetzlichen Grundlagen!

**Teil II**

Die sächsische Gemeinde Pleißental bereitet die Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 vor.

**Aufgabe 1**

Sachverhalt:

- a) Die Zinsen für die Januarrate des Kredites werden vertragsgemäß am 30.12. des Vorjahres vom Konto eingezogen.
- b) Die am 1. des Monats fällige Miete für Januar des Folgejahres wird am 30.12. des Vorjahres vom Mieter überwiesen (Einzahlung).
- c) Die Zinsen für die Festgeldanlage mit Fälligkeit im Dezember werden am 02.01. des Folgejahres gutgeschrieben.
- d) Die am 31.12. des Haushaltsjahres fällige Leasingrate wird am 02.01. des Folgejahres vom Konto abgebucht.

Aufgaben:

(6 Punkte)

1. Ordnen Sie den oben genannten Sachverhalten die folgenden Begriffe (aus Sicht der Gemeinde!) zu!
  - *sonstige Forderungen*
  - *passiver Rechnungsabgrenzungsposten*
  - *sonstige Verbindlichkeiten*
  - *aktiver Rechnungsabgrenzungsposten*
2. Erläutern Sie kurz, welchem Zweck die Rechnungsabgrenzung dient und aus welchem Grundsatz ordnungsmäßiger Buchführung sie abgeleitet wird!
3. Wie wirken sich aktive Rechnungsabgrenzungsposten auf das Ergebnis im Jahr ihrer Bildung aus?

## Aufgabe 2

Aufgabe:

(18 Punkte)

Rückwärts denken – welche Sachverhalte könnten sich hinter den angesprochenen Produkten und Konten verbergen?

Bilden Sie den zugehörigen Buchungssatz unter Bezug auf das Produkt in dem als **Anlage 3** der Prüfungsarbeit beigefügten Journal ab! Beschreiben Sie ferner kurz den Sachverhalt!

1. Produkt: 611  
Konten: 3013, 153
2. Produkt: 3651  
Konten: 1711/6321, 3321
3. Produkt: 2111  
Konten: 3141, 1711/6141
4. Produkte: 252, 1116  
Konten: 481, 381
5. Produkt: 3651  
Konten: 1711/7851, 096
6. Produkt: 2111  
Konten: 2511, 4253
7. Produkt: 611  
Konten: 43721, 1711/73721
8. Produkt: 122  
Konten: 288, 401
9. Produkt: 612  
Konten: 1711/79273, 23173

## Aufgabe 3

(9 Punkte)

Die nachfolgenden Sachverhalte sind erforderlichenfalls in der als **Anlage 4** beigefügten Anlagenübersicht für das Jahr 2020 darzustellen! Begründen Sie die Entscheidung zu Sachverhalt 2 bis 4 kurz!

1. Kauf eines Unimog (LKW) im Juli 2019 für 300.000 Euro, wirtschaftliche Nutzungsdauer lt. Anlagerichtlinie 15 Jahre.
2. Erwerb eines zusätzlichen Schüttgutaufsatzes für den Unimog, welcher fest auf dem Fahrzeug installiert ist, im Juli 2020, AK 20.000 Euro.

3. Im Dezember 2020 wird der Kaufvertrag für ein Grundstück unterzeichnet (Kaufpreis 160.000 Euro, Erwerb durch Gemeinde). Lt. Kaufvertrag geht das wirtschaftliche Eigentum am Grundstück mit Unterzeichnung des Kaufvertrages über. Für den Grunderwerb fallen Nebenkosten i. H. v. 8.000 Euro an.
4. Im Juli 2020 wurde für einen Mitarbeiter im Rechnungsprüfungsamt ein Notebook erworben. Das Notebook kostet 750 Euro. Als Zubehör werden eine Maus (25 Euro) sowie eine Tasche für das Notebook (35 Euro) erworben.

### Teil III

#### Aufgabe 1

(15 Punkte)

- a) Erläutern Sie **kurz** was man unter dem „*ökonomischen Prinzip*“ versteht! Konkretisieren Sie Ihre Erläuterung jeweils anhand eines Beispiels!
- b) Preisniveaustabilität ist ein wichtiges wirtschaftspolitisches Ziel. Gestört wird diese Zielerreichung durch inflationäre Tendenzen.
  - b. 1) Was versteht man unter Inflation?
  - b. 2) Nennen und erläutern Sie kurz zwei Entstehungsgründe von Inflation!
  - b. 3) Welche Möglichkeiten könnte der Staat ergreifen, um zu starken inflationären Tendenzen entgegenzuwirken? Nennen und erläutern Sie hierzu eine Möglichkeit!
- c) Wie nennt man die gegenläufige Tendenz zur Inflation? Beschreiben Sie kurz deren Wirkung!
- d) Das Basisjahr sei 2015. Im Jahr 2018 beträgt der harmonisierte Verbraucherpreisindex 25. Im Jahr 2019 beträgt er 130.  
Berechnen Sie die Inflationsrate von 2018 auf 2019!
- e) Erläutern Sie kurz den Zweck einer „*antizyklischen Fiskalpolitik*“! In welchem allgemeinen Haushaltsgrundsatz ist dieser finanz- und wirtschaftspolitische Ansatz im kommunalen Haushaltswesen hinterlegt?

#### Aufgabe 2

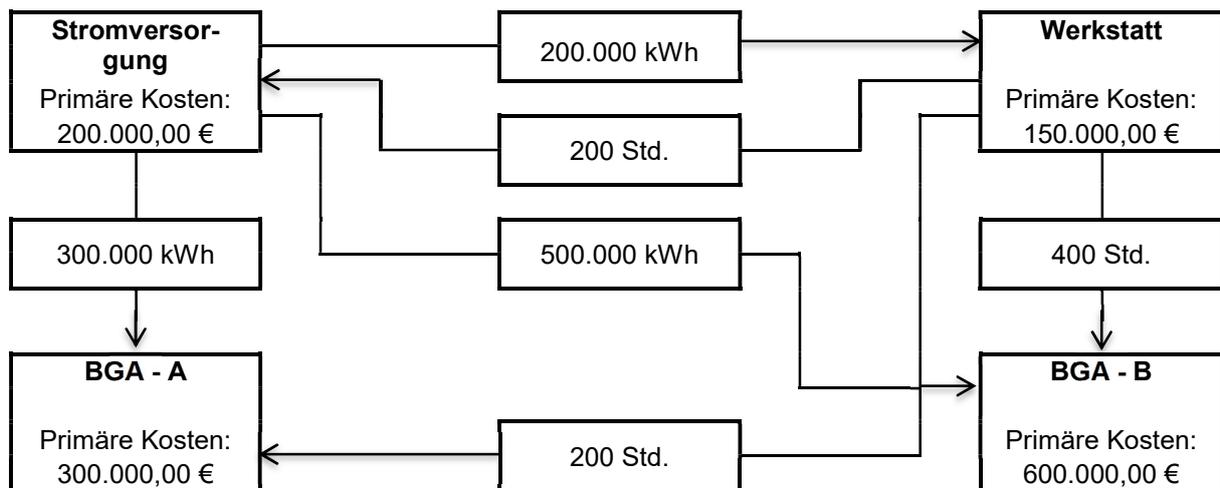
##### Sachverhalt:

##### „Innerbetriebliche Leistungsverrechnung“

Im Rahmen des kommunalen Rechnungswesens vollzieht eine Gemeinde auch die Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung. Zunächst konzentriert man sich auf zwei „Betriebe gewerblicher Art (BGA)“ die als Hauptkostenstellen gebildet wurden.

Daneben existieren zwei Hilfskostenstellen für die Eigenstromversorgung und eine Reparaturwerkstatt. Die relevanten Leistungsbeziehungen sowie die dort jeweils angefallenen Primärkosten entnehmen Sie bitte folgender Darstellung.

Die Leistung der Hilfskostenstelle „Stromversorgung“ wird in Kilowattstunden (kWh) und die Leistung der Werkstatt-Kostenstelle in Arbeitsstunden (Std.) abgerechnet.



Aufgaben:

(10 Punkte)

- Ermitteln Sie mittels mathematischem Verfahren die innerbetrieblichen Verrechnungssätze der beiden Hilfskostenstellen!
- Wie hoch sind nach der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung die Gesamtkosten der beiden Hauptkostenstellen?
- Welche zwei weiteren Verfahren der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung könnten neben dem mathematischen Verfahren noch angewendet werden?

**Punkteverteilung:**

Teil I, Aufgabe 1	22 Punkte
Teil I, Aufgabe 2	15 Punkte
Teil II, Aufgabe 1	6 Punkte
Teil II, Aufgabe 2	18 Punkte
Teil II, Aufgabe 3	9 Punkte
Teil III, Aufgabe 1	15 Punkte
Teil III, Aufgabe 2	10 Punkte
Aufbau, Gliederung und Stil	5 Punkte
<b>Gesamt</b>	<b>100 Punkte</b>



**Anlage 1 (zu Teil I, Aufgabe 1)**

**Die Anlage ist von der Aufgabenstellung zu trennen und geheftet mit den Ausarbeitungen abzugeben! Bitte tragen Sie Ihre Prüfungsnummer ein!**

**Prüfungsnummer: \_\_-\_\_-F-21-804**

**Blattnummer: \_\_\_\_**

**Planungstabelle**

Sachverhalt	Position nach § 2 Sächs- KomHVO	Position nach § 3 Sächs- KomHVO	Betrag 2022 in Euro	Betrag 2023 in Euro
<b>Produkt:</b>				
<b>Produkt:</b>				

**Anlage 2 (zu Teil I, Aufgabe 2)**

Die Anlage ist von der Aufgabenstellung zu trennen und geheftet mit den Ausarbeitungen abzugeben! Bitte tragen Sie Ihre Prüfungsnummer ein!

Prüfungsnummer: \_\_\_-F-21-804

Blattnummer: \_\_\_

**Planungstabelle Investitionen**

Muster *Teilfinanzhaushalt*<sup>1</sup> \_\_\_\_\_ - AUSZUG -

(Angaben in Euro)

Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz Vor- jahr _____	Ansatz Plan- jahr _____	Verpflich- tungsermäch- tigung	1. Folgejahr	2. Folgejahr	Gesamtbau- vorhaben
Einzahlungen aus Investitionszuwen- dungen			-			
<b>= Einzahlungen für Investitionstätig- keit</b>			-			
Auszahlung für Grundstückserwerb			für 1. Fj.:  für 2. Fj.:			
Auszahlung für Baumaßnahmen			für 1. Fj.:  für 2. Fj.:			
Auszahlung für den Erwerb von beweg- lichem Vermögen			für 1. Fj.:  für 2. Fj.:			
<b>= Auszahlungen für Investitionstätig- keit</b>						
<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit</b>						

<sup>1</sup> Bitte vervollständigen.

**Anlage 3 (zu Teil II, Aufgabe 2)**

**Die Anlage ist von der Aufgabenstellung zu trennen und geheftet mit den Ausarbeitungen abzugeben! Bitte tragen Sie Ihre Prüfungsnummer ein!**

**Prüfungsnummer: \_\_\_-F-21-804**

**Blattnummer: \_\_\_**

**Journal**

SV Nr.	Produkt/ Leistung	Konto/ Bezeichnung	an	Konto/ Bezeichnung
1			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
2			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
3			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
4			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
5			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
6			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
7			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
8			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				
9			an	
(Kurz)Beschreibung Sachverhalt:				

